



Mai 2007

Monatsbericht der Luftgütemessungen in Niederösterreich

Dr. Werner Hann, Mag. Elisabeth Scheicher



Abbildung: Stationen des NÖ Luftgütemessnetzes

Die Messstellen des Niederösterreichischen Luftgütemessnetzes

Station	SO ₂	NO _x	O ₃	Fein- staub	CO	Wind	T	F	Q	Lage- beschreib- ung	Adresse
Amstetten		✓	✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3300 Amstetten, Nikolaus Lenau-Gasse
Annaberg			✓			✓	✓	✓	✓	Wiese, Wald	3222 Annaberg, Annaberg, Joachimsberg-Längsseitenrotte
Bad Vöslau		✓	✓			✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2540 Bad Vöslau, Forstschule Gainfarn, Petzgasse
Dunkelsteinerwald	✓	✓	✓			✓	✓		✓	Hügelland, Felder	3512 Bergern im Dunkelsteinerwald, Unterbergern Bäckerberg
Forsthof	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Hügelland, Felder	2533 Klausen-Leopoldsdorf, Forsthof am Schöpfl
Gänserndorf	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	Flachland, Felder	2230 Gänserndorf, Baumschulweg
Gr. Enzersdorf II	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2301 Großenzersdorf, Großenzersdorf
Hainburg	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2410 Hainburg an der Donau, Hainburg Bezirkskrankenhaus
Heidenreichstein	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Hügelkuppe, Wiese	3860 Heidenreichstein, Thaures
Himberg			✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2325 Himberg, Am Alten Markt
Irnfritz	✓		✓			✓	✓	✓		Hügelrücken, Felder	3754 Irnfritz, Rothweinsdorf
Klosterneuburg	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3400 Klosterneuburg, Wiesendgasse/Stadtgärtnerei
Klosterneuburg Verkehr		✓		✓		✓	✓			Stadtgebiet	3400 Klosterneuburg, neben B14
Kollmitzberg	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	Hügelkuppe, Wiese	3323 Neustadtl, Kollmitzberg
Krems	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Wohnsiedlung, Sportplatz	3500 Krems, St.Paul-Gasse
Mannswörth		✓		✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2323 Schwechat – Mannswörth, Danubiastraße
Mistelbach			✓	✓		✓	✓	✓	✓	Hügelland	2130 Mistelbach, Hochbehälter Steinhübel
Mödling	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			Wohnsiedlung	2340 Mödling, Untere Bachgasse
Neusiedl	✓	✓		✓		✓	✓	✓		Felder, Wiesen	3442 Langenrohr, Neusiedl im Tullnerfeld
Payerbach	✓	✓	✓			✓	✓	✓		Berggrücken, Wald	2650 Payerbach, Kreuzberg
Pöchlarn		✓	✓	✓		✓	✓	✓		Wohnsiedlung	3380 Pöchlarn, Brunnenschutzgebiet
Purkersdorf	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Wohnsiedlung	3002 Purkersdorf
Schwechat	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Flachland, Bürogebäude	2320 Schwechat, Phoenix-Sportplatz
St.Pölten	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓		Stadtgebiet	3100 St. Pölten, Eybnerstraße, Schulgebäude
St. Pölten Verkehr		✓		✓	✓	✓	✓			Stadtgebiet, Kreisverkehr	3100 St. Pölten, Europaplatz
St.Valentin-A1		✓	✓	✓		✓	✓	✓		Betriebsgebiet	4303 St. Valentin

Station	SO ₂	NO _x	O ₃	Fein- staub	CO	Wind	T	F	Q	Lage- beschreib- ung	Adresse
Stixneusiedl	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓		Hügelland, Felder	2463 Trauttmannsdorf an der Leitha, Stixneusiedl, Kellergasse/Hochbehälter
Stockerau		✓	✓	✓		✓	✓			Wohngebiet	2000 Stockerau, Schulweg
Streithofen	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓		Ländliches Wohngebiet	3451 Michelhausen, Streithofen
Ternitz			✓			✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2620 Ternitz, Grabengasse
Traismauer	✓	✓		✓		✓	✓	✓		Ländliches Wohngebiet	3133 Traismauer, Traismauer
Trasdorf	✓	✓		✓		✓	✓	✓		Felder	3453 Trasdorf, Trasdorf
Tulbinger Kogel	✓	✓				✓	✓	✓		Hügelkuppe	3434 Tulbing, Tulbinger Kogel, Figlwarte
Tulln	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓		Ländliches Wohngebiet	3430 Tulln, Wilhelmstraße
Vösendorf	✓	✓		✓	✓	✓	✓			Wohngebiet, Nähe A2	2331 Vösendorf, Kindbergstraße
Waidhofen/Ybbs		✓	✓			✓	✓	✓		Ländliches Wohngebiet	3340 Waidhofen an der Ybbs, Atzberg
Wr.Neustadt	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2700 Wiener Neustadt, Neuklosterwiese
Wiesmath			✓			✓	✓	✓	✓	Hügelland, Felder	2811 Wiesmath, Moiserriegel
Wolkersdorf		✓	✓			✓	✓	✓		Hügelland, Felder	2120 Wolkersdorf, Hochbehälter-Breitenkreuz
Ziersdorf			✓			✓	✓			Hügelland, Felder	3710 Ziersdorf, Kläranlage
Zwentendorf	✓	✓		✓		✓	✓	✓		Ländliches Wohngebiet	3435 Zwentendorf, Zwentendorf

Legende:

SO ₂ ...	Schwefeldioxid
NO _x ...	Stickstoffoxide NO & NO ₂
O ₃ ...	Ozon
CO ...	Kohlenmonoxid
Wind ...	Windgeschwindigkeit & -richtung
T ...	Lufttemperatur
F ...	Luftfeuchte
Q ...	Globalstrahlung

Grenzwerte zur Überwachung der Luftgüte gemäß Immissionsschutzgesetz Luft

Schadstoff		Mittelwert			
Dauerhafter Schutz der menschlichen Gesundheit					
		HMW	MW8	TMW	JMW
SO₂	µg/m ³	200*)		120	
NO₂	µg/m ³	200			30**)
PM₁₀	µg/m ³			50***)	40
CO	mg/m ³		10		
Alarmwerte					
		MW3			
SO₂	µg/m ³	500			
NO₂	µg/m ³	400			
Schutz der Ökosysteme und der Vegetation					
		Mittelwert			
		Kalenderjahr	1.Okt. – 31. März	Tagesmittelwert	
SO₂	µg/m ³	20	20	50	
NO_x	µg/m ³	30		80	

*) 3 HMW/Tag, jedoch maximal 48 HMW pro Kalenderjahr bis maximal 350 µg/m³ gelten nicht als Überschreitung

***) Der Immissionsgrenzwert von 30 µg/m³ ist ab 1. Jänner 2012 einzuhalten. Die Toleranzmarge beträgt 30 µg/m³ bei In-Kraft-Treten dieses Bundesgesetzes und wird am 1. Jänner jedes Jahres bis 1. Jänner 2005 um 5 µg/m³ verringert. Die Toleranzmarge von 10 µg/m³ gilt gleich bleibend von 1. Jänner 2005 bis 31. Dezember 2009. Die Toleranzmarge von 5 µg/m³ gilt gleich bleibend von 1. Jänner 2010 bis 31. Dezember 2011.

****) Pro Kalenderjahr ist die folgende Zahl von Überschreitungen zulässig: ab In-Kraft-Treten des Gesetzes bis 2004: 35; von 2005 bis 2009: 30; ab 2010: 25.

Grenzwerte laut Ozongesetz:

Schadstoff	Informations- und Warnwerte		
	Informationsschwelle MW1	Alarmschwelle MW1	
Ozon	µg/m ³	180	240
Zielwerte für den Schutz der menschlichen Gesundheit			
MW8			
120 (dürfen im Mittel über 3 Jahre an nicht mehr als 25 Tage pro Kalenderjahr überschritten werden)			
Zielwert für den Schutz der Vegetation			
AOT40			
18 000 µg/m ³ h berechnet von Mai bis Juli, gemittelt über 5 Jahre			

WITTERUNGSVERLAUF MAI 2007

Datum	Wetterlage	
1.-2.	H	Zwischen einem nordeuropäischen Hoch und einem Tiefdruckkomplex über Osteuropa strömt sehr kühle kontinentale Luft vor allem in die Osthälfte Österreichs und sorgt hier für kaum bewölkten Himmel bei maximal 13 bis 18 °C. Im Westen und Süden ist es milder mit bis zu 24 °C; von hier werden mehr Wolken und lokal unergiebig Schauer gemeldet.
3.	SW	Feuchtere, im Osten aber auch mildere, Luft gelangt in den Ostalpenraum. Bei zunehmender Bewölkung setzen in Westen und Süden Österreichs am Nachmittag Schauer oder Strichregen ein. Maximal werden 15 bis 21 °C erreicht.
4.	TS	Ein Tief zieht vom westlichen Mittelmeer Richtung obere Adria. Bei weiter zunehmender Bewölkung regnet es in der zweiten Tageshälfte vor allem im Westen und schon recht ergiebig im Süden. Im Laufe der folgenden Nacht greifen die Niederschläge auf den Rest von Österreich über und bleiben im Süden ergiebig.
5.-6.	Tk	Das Zentrum des Tiefs liegt nun über den Alpen. Aus starker bis geschlossener Bewölkung fällt tagsüber am 5. Mai der meiste Regen in Westösterreich; in der Nacht zum 6. regnet es dann von Oberösterreich bis in das nördliche Burgenland strichweise sehr ergiebig. Regnerisch bleibt es am 6. auch tagsüber bei höchstens 9 bis 21 °C.
7.	h	Ein Ausläufer des Azorenhochs sorgt kurz für Wetterberuhigung und Erwärmung auf maximal 14 bis 25 °C. In der zweiten Tageshälfte ziehen vermehrt Wolken auf.
8.	W	Die kräftige bis stürmische Höhenströmung aus West bis Nordwest führt Störungen zum Ostalpenraum. Bei zeitweise stürmischem Wind im Alpenvorland und im Donauraum setzen in der zweiten Tageshälfte des 8. in Oberösterreich starke Regenfälle ein. In der Nacht zum 9. Mai werden von Tirol bis Niederösterreich und im Norden der Obersteiermark große Niederschlagsmengen gemessen. Tagsüber regnet es vor allem im Norden Salzburgs und in Oberösterreich noch sehr ergiebig. Die Höchsttemperaturen sinken auf 11 bis 23 °C.
9.	NW	Letzte Niederschläge enden weitgehend am Morgen. Schwacher Hochdruckeinfluss sorgt für einen meist sonnigen und mit Maxima von 18 bis 27 °C recht warmen Tag.
10.	h	In eine West- bis Südwestströmung eingelagerte Störungen bewirken am 11. und 12. Mai lokale und teilweise gewittrige Schauer oder Strichregen, die bei Gewittern auch recht ergiebig sein können. Am 13. und 14. werden weniger Wolken und kaum Niederschläge gemeldet. Die Temperatur steigt in diesen Tagen bei Zufuhr subtropischer Warmluft auf 17 bis 31 °C. Erst in der Nacht zum 15. erreicht eine Kaltfront von Westen her Österreich und verursacht einen Wetterumschwung.
11.-14.	SW	Die Kaltfront eines nordeuropäischen Tiefs überquert Österreich mit Regen, Gewittern und im Osten vorübergehend stark auffrischendem Wind. Die größten Niederschlagsmengen fallen im Westen und Süden. Dazu kommt ein Temperatursturz auf höchstens nur noch 7 bis 21 °C.
15.	TR	Schwacher Hochdruckeinfluss ist nur kurz wetterwirksam. Während in Südösterreich noch bis zum Nachmittag letzte Schauer der abziehenden Störung niedergehen, erreicht gegen Abend die nächste Front mit ersten Niederschlägen Vorarlberg. Es bleibt unternormal kühl.
16.	h	In höheren Schichten erstreckt sich ein Trog von Skandinavien über Österreich bis Sizilien. Das Niederschlagsfeld einer Frontalzone überdeckt am 17. nach und nach ganz Österreich; am meisten regnet es in Vorarlberg und Tirol. Bei maximal 8 bis 19 °C sinkt die Schneefallgrenze auf etwa 1600 m. Am 18. tritt nach Störungsabzug Wetterberuhigung ein. Bei verbreitet geringer Bewölkung bleibt es noch kühl.
17.-18.	Tk	Zunächst wird das Wetter in Österreich von einem Hochausläufer aus Südwest bestimmt. Verbreitet ist es heiter, trocken und sonnig; im Osten und Südosten macht sich allerdings ein Balkantief mit stärkerer Bewölkung und lokalen Regenschauern in der Steiermark bemerkbar. Danach wird die Luftschichtung labiler. Teils gewittrige Schauer sind besonders am 22. Mai verbreitet und lokal recht ergiebig. Mit 21 bis 32 °C werden an diesem Tag die bisher höchsten Temperaturen des Jahres erreicht. Das Wetter am Folgetag ist kaum verändert. Danach bleibt es frühsummerlich heiß. Feuchtwarme labil geschichtete Luft aus Südwest sorgt am 25. für mehr Gewitter als am Vortag, besonders von Tirol bis Niederösterreich und bis in die Steiermark. Die Höchsttemperaturen steigen noch etwas.
19.-25.	G	An der Vorderseite einer Tiefdruckrinne hält der Zuström feuchtwarmer Luft aus dem Mittelmeerraum an. Aus im Tagesverlauf entstehenden Quellwolken gehen besonders am 26. Schauer und Gewitter nieder; die Ergiebigkeit des Regens bleibt meist gering. Maximal werden 18 bis 31 °C erreicht. Eine massive Kaltfront sorgt dann im Laufe des 28. Mai für einen Wettersturz. Schon am Morgen regnet es in Vorarlberg; hier steigt die Temperatur tagsüber kaum über 10 °C. Bis zum Abend überquert die Front mit böig auffrischendem Wind, Regen und Gewittern ganz Österreich. Vor der Front werden noch Maxima von 20 bis 26 °C erreicht.
26.-28.	SW	Ein am Boden und in höheren Luftschichten sehr mächtiges Tiefdrucksystem ist wetterbestimmend. In der Nacht zum 29. Mai fällt verbreitet Regen, im Westen lokal bis gegen 1000 m herab auch Schnee. Die Ergiebigkeit dieser Niederschläge ist zunächst allgemein groß; die intensivsten Niederschläge werden in der Nacht im Süden, tagsüber im Westen Österreichs gemessen. Die maximalen Temperaturen erreichen im Osten und Süden Österreichs noch 13 bis 22 °C, sonst nur 5 bis 13 °C. Am 30. beruhigt sich das Wetter nur langsam; im Osten und Süden regnet es noch gelegentlich, während es von Vorarlberg her aufheitert.
29.-30.	Tk	Trockenere Luft über Österreich sorgt für verbreitet aufgelockerte Bewölkung und Sonnenschein. Von Westen her einsetzender leichter Regen kündigt aber schon die nächste Störung an. Es ist mäßig warm mit höchstens 17 bis 24 °C.
31.	h	

Derka

H: Hoch über West- und Mitteleuropa h: Zwischenhoch Hz: Zonale Hochdruckbrücke HF: Hoch mit Kern über Fennoskandien HE: Hoch mit Kern über Osteuropa N: Nordlage NW: Nordwestlage W: Westlage SW: Südwestlage S: Südlage G: Gradientschwache Lage TS: Tief südlich der Alpen TwM: Tief über dem westlichen Mittelmeer TSW: Tief im Südwesten Europas TB: Tief bei den Britischen Inseln TR: Meridionale Tiefdruckrinne Tk: Kontinentales Tief Vb: Tief auf der Zugstraße Adria - Polen Die angegebenen Wetterlagen beziehen sich auf den Raum Wien.

Quelle: ZAMG

Schadstoffe im Mai 2007

Schwefeldioxid im Mai 2007 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen								
<i>SO₂ [ug/m³]</i>	<i>Monats- mittel</i>	<i>max. HMW</i>	<i>max. MW3</i>	<i>max. TMW</i>	<i>98%- Perz.</i>	<i>Über- schreitung von 200µg/m³</i>	<i>Über- schreitung von 120µg/m³</i>	<i>Verfügbar- keit in %</i>
Dunkelsteinerwald	2	9	8	4	5	0	0	97,6
Forsthof	3	11	11	7	8	0	0	94,0
Groß Enzersdorf II	#	10	9	5	8	0	0	50,3
Gänserndorf	4	44	25	8	17	0	0	97,8
Hainburg	3	43	33	10	17	0	0	97,8
Heidenreichstein	2	10	9	4	6	0	0	93,5
Irnfritz	2	10	10	5	7	0	0	97,7
Klosterneuburg	3	19	15	7	10	0	0	97,8
Kollmitzberg	2	10	9	5	6	0	0	97,6
Krems	2	21	10	5	6	0	0	97,8
Mistelbach	2	18	15	6	7	0	0	97,7
Mödling	2	23	17	6	9	0	0	95,0
Neusiedl	4	64	23	7	11	0	0	97,6
Payerbach	2	8	7	5	6	0	0	78,5
Purkersdorf	2	11	9	5	7	0	0	97,6
Schwechat	2	21	13	7	10	0	0	97,5
St. Pölten	3	23	14	7	10	0	0	97,6
Stixneusiedl	3	31	25	8	9	0	0	97,8
Stockerau	3	15	13	6	8	0	0	97,8
Streithofen	2	12	11	5	7	0	0	96,2
Traismauer	3	13	13	6	7	0	0	97,6
Trasdorf	3	13	12	5	8	0	0	80,4
Tulbinger Kogel	1	10	8	6	7	0	0	97,7
Tulln	2	14	9	5	7	0	0	97,8
Vösendorf	2	20	14	5	8	0	0	97,8
Wiener Neustadt	2	11	9	4	7	0	0	92,5
Zwentendorf	3	20	13	6	9	0	0	97,6

Stickstoffdioxid im Mai 2007 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen

<i>NO2 [ug/m3]</i>	<i>Monats- mittel</i>	<i>max. HMW</i>	<i>max. MW3</i>	<i>max. TMW</i>	<i>98%- Perz.</i>	<i>Über- schreitung von 80µg/m³</i>	<i>Über- schreitung von 200µg/m³</i>	<i>Verfüg- barkeit in %</i>
Amstetten	18	86	73	28	48	0	0	97,8
Bad Vöslau	10	55	49	21	31	0	0	97,6
Biedermannsdorf	24	117	100	40	78	0	0	97,8
Dunkelsteinerwald	10	25	22	15	21	0	0	97,6
Forsthof	6	29	21	12	15	0	0	96,5
Groß Enzersdorf II	12	53	38	20	35	0	0	91,7
Gänserndorf	9	36	28	13	23	0	0	97,8
Hainburg	10	73	57	18	27	0	0	97,8
Heidenreichstein	5	15	12	7	10	0	0	97,8
Klosterneuburg	13	94	69	28	42	0	0	97,8
Klosterneuburg Verkehr	32	157	120	66	109	0	0	97,4
Kollmitzberg	6	38	27	15	17	0	0	97,6
Krems	15	109	77	34	54	0	0	97,8
Mödling	17	76	67	27	52	0	0	94,9
Neusiedl	12	44	36	19	29	0	0	97,8
Payerbach	2	24	11	5	8	0	0	78,6
Poehlarn	14	122	90	37	44	0	0	97,6
Purkersdorf	18	67	52	32	42	0	0	97,8
Schwechat	19	94	74	33	59	0	0	97,6
St.Poelten	19	73	56	28	46	0	0	97,5
St. Pölten-Verkehr	40	115	96	69	88	0	0	97,6
St. Valentin A1	19	98	82	37	67	0	0	97,8
Stixneusiedl	10	54	35	17	25	0	0	97,8
Stockerau	21	135	104	43	71	0	0	97,8
Streithofen	7	29	27	15	20	0	0	96,2
Traismauer	12	55	37	20	31	0	0	97,8
Trasdorf	11	36	29	18	25	0	0	80,2
Tulbinger Kogel	5	32	23	16	17	0	0	97,7
Tulln	25	115	95	45	65	0	0	97,8
Vösendorf	21	122	99	33	70	0	0	97,7
Waidhofen/Ybbs	4	19	13	9	11	0	0	97,2
Wiener Neustadt	13	63	48	21	40	0	0	92,6
Wolkersdorf	10	71	58	17	25	0	0	97,4
Zwentendorf	13	108	60	21	36	0	0	97,6

Ozon im Mai 2007 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen

Ozon [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	Monats- mittel	max. HMW	max. MW1	max. MW8	98%- Perz.	Über- schreitung von $120\mu\text{g}/\text{m}^3$	Über- schreitung von 180 $\mu\text{g}/\text{m}^3$	Verfüg- barkeit in %
Amstetten	68	154	150	130	136	1	0	97,7
Annaberg	89	146	146	129	126	3	0	97,7
Bad Vöslau	84	197	191	158	142	8	2	97,6
Dunkelsteinerwald	63	136	135	129	124	0	0	97,6
Forsthof	93	182	167	155	142	5	0	94,0
Gänserndorf	78	160	158	144	142	3	0	97,8
Groß Enzersdorf II	73	149	149	139	135	3	0	91,7
Hainburg	81	161	160	151	144	5	0	97,8
Heidenreichstein	83	152	151	136	136	3	0	97,7
Himberg	76	170	167	146	142	3	0	97,8
Irnfritz	90	190	180	160	144	7	0	97,7
Klosterneuburg	77	162	158	146	142	3	0	97,8
Kollmitzberg	88	167	155	147	145	5	0	97,6
Krems	73	162	161	133	136	3	0	97,8
Mistelbach	80	158	156	144	143	6	0	97,7
Mödling	75	162	160	144	135	2	0	91,5
Payerbach	98	165	162	156	146	13	0	78,4
Pöchlarn	73	180	176	143	142	3	0	99,7
Purkersdorf	67	144	143	127	130	0	0	97,6
Schwechat	73	152	152	137	135	3	0	97,6
St. Pölten	69	161	156	142	133	2	0	97,6
St. Valentin	67	158	151	132	132	2	0	97,6
Stixneusiedl	80	152	151	141	138	3	0	97,6
Stockerau	64	161	158	134	136	2	0	97,8
Streithofen	76	152	145	131	135	1	0	95,6
Ternitz	79	160	158	149	140	8	0	97,8
Tulln	62	138	136	118	119	0	0	97,8
Waidhofen/Ybbs	83	149	149	133	130	1	0	97,2
Wiener Neustadt	83	187	186	158	144	8	1	92,6
Wiesmath	98	168	168	158	152	12	0	97,2
Wolkersdorf	81	154	154	144	138	2	0	97,4
Ziersdorf	68	182	179	149	138	2	0	97,8

PM10 im Mai 2007 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen							
<i>Staub [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]</i>	<i>Monats- mittel</i>	<i>max. HMW</i>	<i>max. MW3</i>	<i>max. TMW</i>	<i>98%- Perz.</i>	<i>Überschrei- tung von 50 $\mu\text{g}/\text{m}^3$</i>	<i>Verfügbar- keit in %</i>
Amstetten	24	86	75	56	58	1	99,9
Biedermannsdorf	21	69	61	44	51	0	99,9
Forsthof	20	416	91	42	67	0	98,7
Groß Enzersdorf II	26	200	127	55	59	1	93,6
Hainburg	23	76	66	45	48	0	99,7
Heidenreichstein	18	59	47	41	46	0	99,9
Himberg	20	121	64	41	51	0	99,9
Klosterneuburg	19	97	56	42	45	0	94,8
Klosterneuburg-Verkehr	23	110	89	54	71	1	99,6
Mistelbach	22	63	61	43	49	0	99,7
Mödling	17	49	48	40	45	0	96,9
Neusiedl	22	82	69	44	50	0	99,7
Poehchlarn	21	140	80	46	55	0	99,8
Purkersdorf	16	76	65	40	45	0	100,0
Schwechat	24	78	60	44	53	0	99,7
St. Pölten	23	638	236	46	58	0	99,9
St.Poelten-Verkehr	23	77	75	50	53	1	99,7
St. Valentin A1	19	113	77	48	57	0	100,0
Stixneusiedl	19	180	92	38	46	0	99,9
Stockerau	17	75	47	35	38	0	100,0
Streithofen	20	69	61	43	46	0	98,4
Traismauer	24	140	69	47	53	0	100,0
Trasdorf	22	114	66	50	55	1	82,6
Tulln	20	83	50	39	49	0	86,4
Vösendorf	17	77	51	39	47	0	100,0
Wiener Neustadt	21	90	61	42	47	0	94,4
Zwentendorf	21	64	54	44	47	0	99,7

Kohlenmonoxid im Mai 2007 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen							
<i>CO [mg/m^3]</i>	<i>Monats- mittel</i>	<i>max. HMW</i>	<i>max. MW3</i>	<i>max. MW8</i>	<i>98%- Perz.</i>	<i>Überschrei- tung von 10 mg/m^3</i>	<i>Verfügbar- keit in %</i>
Mödling	0,24	0,62	0,46	0,42	0,40	0	95,0
Schwechat	0,23	0,61	0,46	0,38	0,39	0	98,3
St.Poelten-Verkehr	0,32	0,97	0,75	0,57	0,62	0	98,6
Vösendorf	0,26	0,61	0,45	0,42	0,43	0	97,8

Überschreitungen im Mai 2007 PM10

	Amstetten	Biedermannsdorf	Forsthof	Groß Enzersdorf II	Hainburg	Heidenreichstein	Himberg	Klosterneuburg	Klosterneuburg Verk.	Krems	Mannswörth	Mistelbach	Mödling	Neusiedl	Pöchlarn	Purkersdorf	Schwechat	St. Pölten	St.Poelten-Verkehr	St. Valentin A1	Stixneusiedl	Stockerau	Streithofen	Traismauer	Trasdorf	Tulln	Vösendorf	Wiener Neustadt	Zwentendorf
1. Mai 2007																													
2. Mai 2007																													
3. Mai 2007																													
4. Mai 2007																													
5. Mai 2007																													
6. Mai 2007																													
7. Mai 2007																													
8. Mai 2007																													
9. Mai 2007																													
10. Mai 2007																													
11. Mai 2007																													
12. Mai 2007																													
13. Mai 2007																													
14. Mai 2007																													
15. Mai 2007																													
16. Mai 2007																													
17. Mai 2007																													
18. Mai 2007																													
19. Mai 2007																													
20. Mai 2007																													
21. Mai 2007																													
22. Mai 2007																													
23. Mai 2007																													
24. Mai 2007				●																									
25. Mai 2007	●							●											●						●				
26. Mai 2007																													
27. Mai 2007																													
28. Mai 2007																													
29. Mai 2007																													
30. Mai 2007																													
31. Mai 2007																													

Überschreitungen der Informationsschwelle im Mai Ozon

	Amstetten	Annaberg	Bad Vöslau	Dunkelsteiner Wald	Forsthof	Gänsendorf	Groß Enzersdorf II	Hainburg	Heidenreichstein	Himberg	Imfritz	Klosterneuburg	Kollmitzberg	Krems	Mistelbach	Mödling	Payerbach	Pöchlarn	Purkersdorf	Schwechat	St. Pölten	St. Valentin-A1	Stixneusiedl	Stockerau	Streithofen	Ternitz	Tulln	Vösendorf	Waidhofen/Ybbs	Wiener Neustadt	Wiesmath	Wolkersdorf	Ziersdorf			
1. Mai 2007																																				
2. Mai 2007																																				
3. Mai 2007																																				
4. Mai 2007																																				
5. Mai 2007																																				
6. Mai 2007																																				
7. Mai 2007																																				
8. Mai 2007																																				
9. Mai 2007																																				
10. Mai 2007																																				
11. Mai 2007																																				
12. Mai 2007																																				
13. Mai 2007																																				
14. Mai 2007																																				
15. Mai 2007																																				
16. Mai 2007																																				
17. Mai 2007																																				
18. Mai 2007																																				
19. Mai 2007																																				
20. Mai 2007																																				
21. Mai 2007																																				
22. Mai 2007																																				
23. Mai 2007																																				
24. Mai 2007		●																																	●	
25. Mai 2007																																				
26. Mai 2007																																				
27. Mai 2007																																				
28. Mai 2007																																				
29. Mai 2007																																				
30. Mai 2007																																				
31. Mai 2007																																				

Eingesetzte Messgeräte

Komponente	Messprinzip	Gerät	Hersteller	Nachweisgrenze	Messbereich
Schwefeldioxid	UV-Fluoreszenz	APSA360	Horiba		0 – 376 ppb
		APSA 370	Horiba	1 ppb	0 – 376 ppb
Stickoxide	Chemiluminiszenz	APNA 360	Horiba	0,5 ppb	NO: 0 – 962 ppb
		APNA 370	Horiba	0,5 ppb	NO ₂ : 0 – 262 ppb
Ozon	UV-Photometer	APOA 360	Horiba	0,5 ppb	0 – 250 ppb
Kohlenmonoxid	Infrarotabsorption	APMA 360	Horiba	0,05 ppm	0 – 86 ppm
Staub - PM10	TEOM	TEOM			
		1400ab	R&P	5 µg/m ³	0-1,5 mg/m ³